

Der 1. LiteraturHerbst Heidelberg – ein Aufbruch!

Die noch junge „City of Literature“ Heidelberg hat am vergangenen Wochenende einen kräftigen Impuls erhalten: Die Premiere des ersten LiteraturHerbstes Heidelberg verwandelte die Innenstadt in einen Ort der Dichtung und Poesie. An die 30 Veranstaltungen an 16 Orten zeigten: Heidelberg hat eine lebendige Literaturszene – und ein literaturbegeistertes Publikum.

„Lesen erleben“ hieß das Motto des Festivals, und Erlebnisse gab es für die Besucher in großer Zahl. Die Formate reichten vom studentischen Poetry Jam über ein Lesequiz mit Kindern bis hin zum Gespräch darüber, was im Kopf des Lesers abläuft. Schüler stellten erfahrenen Autoren mutig ihre ersten selbst verfassten Werke vor; Übersetzer, Musiker, Künstlerinnen gestalteten eigene Programme. Eine Bücherschau von Heidelberger Verlagen im DAI zeigte das hohe Niveau, auf dem die Verlage agieren.

Innerhalb kurzer Zeit hat der Verein „Literaturnetz e. V.“ mit viel Leidenschaft und großem persönlichen Einsatz ein dreitägiges Programm auf die Beine gestellt. Durch die Förderung des Kulturrates wurde die Umsetzung erleichtert. Das Literaturnetz ist ein Zusammenschluss von Autoren, Verlegern, Kulturschaffenden, Übersetzern, Gästeführern und vielen mehr. Sie treibt ein gemeinsames Ziel an: Die Literatur in Heidelberg fest zu verankern und für alle in Heidelberg erlebbar zu machen. Der Besucheransturm hat die Erwartungen der Veranstalter des LiteraturHerbstes weit übertroffen.

Was besagt das alles? Dass die Menschen lesen – auch wenn oft genug der Untergang des Buches und der Literatur selbst beschworen wird. Dass sie Lust haben auf Geschichten und Lust, sich mit Sprache zu beschäftigen. Vor allem zeigt der LiteraturHerbst: In Heidelberg gibt es viele, die sich dafür einsetzen, dass die Stadt ihrem neu erworbenen Titel gerecht wird: Einen besseren Ansehens hätte man sich nicht denken können! Die Zuhörer: So unterschiedlich wie das Programm. Eindrucksvoll war die große Anzahl von jungen Leuten und neben den zahlreichen Frauen die vielen Männer, die an diesem Fest teilnahmen – oft genug in Doppelrolle, als Akteure und Zuhörer. Ein Wochenende, das klar gemacht hat, dass Heidelberg eine lebendige Stadt der Literatur ist.

Für die Organisatoren des 1. LiteraturHerbst Heidelberg:

Literaturnetz e. V., Stadtbücherei, Deutsch-Amerikanisches Institut

